

KUNST, KULTUR, GESELLSCHAFT

Dienstag, 16.15 Uhr, Hgb., HS M 018

Die Bundesrepublik wird geboren

- 12.04.2016 Lesung: „Gerettete Erinnerung“
Arwed Vogel M.A., Dr. Edda Ziegler
- 19.04.2016 Prof. Dr. Wolfgang Benz
Auftrag Demokratie: Wiederaufbau unter
der Besatzungsherrschaft 1945 - 1949
- 26.04.2016 Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hans Maier
Konrad Adenauer und seine Zeit
- 03.05.2016 Dr. Theo Waigel
Ludwig Erhards Soziale Marktwirtschaft
als Modell für heute
- 10.05.2016 Prof. Dr. Sven Hanuschek
„Gibt es eine Erholung von
der Existenz?“
Wolfgang Hildesheimer im Kontext der
deutschen Nachkriegsliteratur
- 24.05.2016 Prof. Dr. Thomas Raithel
Das „Wunder von Bern“ und die
bundesdeutsche Gesellschaft der
1950er Jahre
- 31.05.2016 PD Dr. Edith Raim
Die justizielle Auseinandersetzung mit
den NS-Verbrechen in Westdeutschland
- 07.06.2016 PD Dr. Thomas Schlemmer
Arbeit, Arbeitnehmerschaft und
Arbeiterleben zwischen Nachkriegskrise,
Vollbeschäftigung und neuer
Unsicherheit
- 14.06.2016 Prof. Dr. Albert Scharf
Freiheit und Ordnung des Rundfunks
nach 1945
- 21.06.2016 Prof. Dr. Sabine Walper
Nachkriegszeit und Wirtschaftswunder:
Goldene Zeiten für Familie?

28.06.2016 Désirée Dudder-Lechner M.A.
Von Fortsetzungen und Neuanfängen:
Zur Bildenden Kunst in Westdeutschland
nach 1945

05.07.2016 Dr. Peter Becher
Ankunft, Aufnahme und frühe
Organisationsformen sudetendeutscher
Vertriebener in Bayern

12.07.2016 Prof. Dr. Peter M. Huber
Der Föderalismus im Grundgesetz

SPEKTRUM DER WISSENSCHAFTEN

Mittwoch, 16.15 Uhr, Hgb., HS A 140

Berühmte Geisteswissenschaftler in München

13.04.2016 Prof. Dr. Wilhelm G. Jacobs
Friedrich W. J. Schelling (1775-1854):
Das Wesen der menschlichen
Freiheit

20.04.2016 Prof. Dr. Dr. h.c. Carlos U. Moulines
Wolfgang Stegmüller: Die Renaissance
der Wissenschaftstheorie in Deutschland

27.04.2016 Prof. Dr. Bernhard Teuber
Philologie der Einsamkeit? –
Karl Vossler (1872-1949), ein Münchner
Romanist in dürftiger Zeit

04.05.2016 Dr. Monika Fink-Lang
Joseph Görres (1776-1848) –
Vom Revolutionär zum Vorkämpfer des
politischen Katholizismus

11.05.2016 Prof. Dr. Ernst Hellgardt
Germanistische Mediävistik nach der
Katastrophe – Hugo Kuhn (1909-1978)

18.05.2016 Prof. Dr. Hans Michael Körner
Heinrich von Sybel (1817-1897),
das Historische Seminar der Ludwig-
Maximilians-Universität München und
die Politik König Maximilians II.
von Bayern

25.05.2016 Prof. Dr. Manfred Schmid
Der Musikhistoriker und Phänomeno-
loge Thrasybulos Georgiades

01.06.2016 PD Dr. Andreas Enghart
Theaterprofessor Arthur Kutscher
und sein Kreis

08.06.2016 PD Dr. Hans Otto Seitschek
Romano Guardini:
Priester – Lehrer – Wissenschaftler

15.06.2016 Prof. Dr. Dr. h.c. Friedrich Wilhelm Graf
Wissenschaft und Politik als Beruf.
Max Weber in München

22.06.2016 Prof. Dr. Dominik Burkard
Ignaz von Döllinger (1799-1890)
Vom Ultramontanen zum liberalen
Bannerträger?

29.06.2016 Dr. Christiane Hille
Von Peking bis Cambridge
Massachusetts: Max Loehr und die
Münchner Anfänge einer globalen
Kunstgeschichte

06.07.2016 Prof. Dr. Rudolf Tippelt
Georg Kerschensteiner – biografische
und bildungstheoretische Aspekte

13.07.2016 Prof. Dr. Dr. Peter Claus Hartmann
Franz Schnabel (1887-1966).
Ein herausragender Historiker mit
außergewöhnlichem Lebenslauf

Einsichten – Ansichten – Aussichten

Donnerstag, 16.15 Uhr, Schellingstr. 3, Vg., HS S 003

14.04.2016 Prof. Dr. Volker Hoffmann
Eine Makrobiotik (Hufeland 1795) und
eine gastrosophische Kochkunst (von
Rumohr 1822) als anthropologische
Basis der goethezeitlichen Literatur

- 21.04.2016 *Prof. Dr. Thomas Cremer*
WIR und die ANDEREN – Religiöse und naturwissenschaftliche Deutungsmodelle menschlichen Verhaltens
- 28.04.2016 *Prof. Dr. Hartmut Wekerle*
Fernsteuerung: Multiple Sklerose und Darmflora
- 12.05.2016 *Prof. Dr. Peter Neuner*
Religion und Gewalt
- 19.05.2016 *Dr. Eduard Strauss / Thomas Strauss*
„Was geh´ ich mich an?!“
Die zwei Gesichter des Johann Strauss (Sohn) und seiner Familie
Hörsaaländerung: Schellingstr. 3, HS S001
- 02.06.2016 *Prof. Dr. Ulrich Heimlich*
Spiel als Bildung – Bildung als Spiel?
Zur Bedeutung des Spiels bei Kindern in Geschichte und Gegenwart
- 09.06.2016 *Prof. Dr. Dr. Peter Claus Hartmann*
Pietas bavarica und pietas russica im 17. und 18. Jahrhundert. Ein Vergleich
- 16.06.2016 *Prof. Dr. Oliver Jahraus*
Der weiße Hai: Wahrheit und Mythen.
Eine interdisziplinäre Reise von der Meeresbiologie zur Medienkulturwissenschaft
- 23.06.2016 *PD Dr. Michaela Boenke*
Venus und Amor. Ansichten von der Liebe in Antike und Renaissance
- 30.06.2016 *Prof. Dr. Carola Küfmann*
Bodenbildung im Karst der Nördlichen Kalkalpen: Ansichten, Einsichten und Aussichten einer Hochgebirgsforscherin
- 07.07.2016 *Prof. Dr. Gerhild Wildner*
Vom Labortisch zum Krankenbett:
Über die Entwicklung einer neuen Therapie für eine Autoimmunerkrankung
- 14.07.2016 *Dr. Christian Schiller*
Wie unsere Zellen miteinander reden:
Die Kommunikation zwischen den Zellen des Immunsystems

Die Vortragszyklen sind öffentlich, der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltungsorte befinden sich im Hauptgebäude (Hgb.) der LMU München, Geschwister-Scholl-Platz 1, und im Vordergebäude (Vg.) der Schellingstraße 3. Linie U3/U6 und Bus 154 (Haltestelle Universität).

Das **gesamte Veranstaltungsprogramm** für das Sommersemester 2016 finden Sie in unserem Vorlesungsverzeichnis, das in der Fachbuchhandlung Karl Rau (Theresienstraße 100), den Buchhandlungen Lehmkuhl (Leopoldstraße 45), Lost Weekend (Schellingstraße 3), Rupprecht (Schellingstraße 3, Amalienstraße 79) und Words' Worth, Buchhandlung für englischsprachige Literatur (Schellingstraße 3), erhältlich ist.

Spenden zugunsten des Seniorenstudiums:

Wer das Seniorenstudium durch eine Spende unterstützen möchte, kann dies durch Überweisung des Geldbetrages auf das Konto der Staatsoberkasse tun:

Bayerische Landesbank München
Staatsoberkasse Bayern
IBAN: DE53 7005 0000 0000 0248 68

Verwendungszweck, der unbedingt angegeben werden muss: **Spende Seniorenstudium 1507011 / 820036-2**

Spendenquittung: Eine steuerwirksame Spendenquittung wird auf Wunsch ab einem Spendenbetrag über € 100,- ausgestellt. Hierzu wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Zentrums Seniorenstudium. Ansonsten gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung. **Allen Spenderinnen und Spendern sei herzlich gedankt!**

Geschäftsstelle:
Zentrum Seniorenstudium
Hohenstaufenstraße 1
80801 München

Tel.: 089 / 2180 - 72072
Fax: 089 / 2180 - 72071

E-Mail: seniorenstudium@lmu.de
www.seniorenstudium.uni-muenchen.de



Die Vortragszyklen im Seniorenstudium



Sommersemester 2016

Das Mosaik findet sich im Haupteingang der Universität. Es stammt aus der Zeit der Erweiterung des Hauptgebäudes 1908 und zeigt die Wappen der drei Städte Ingolstadt, Landshut und München, in denen die Universität beheimatet war und ist. Die Abbildung verdanken wir Herrn Dr. Wolfgang J. Smolka, M.A., vom Universitätsarchiv, die Vorlage für den Druck Herrn Josef Öttl vom Institut für Allgemeine Psychologie.